



Du bist ein Gott,
der mich sieht.
1. Mo 46, 13

Herbst/Winter
2022/23

Gemeindebrief



Evangelische Kirchengemeinde Trossingen

Monatsspruch für November

Weh denen, die Böses gut und Gutes böse nennen, die aus Finsternis Licht und aus Licht Finsternis machen, die aus sauer süß und aus süß sauer machen!

Jesaja 5,20



Aus dem Inhalt

- Impuls 2
- Kirchengemeinde aktuell 3
- Veranstaltungen und Termine 4-6
- Kirchenmusik 5
- Junges Gemeindeleben 7
- Gottesdienstkalendar 8-9
- Überblick Gemeindeangebote 10-11
- Landesbischof Ernst-Wilhelm Gohl 12
- Die Jahreslosung 2023 13
- Zahlenland im Kindergarten 14
- Rückblick Gemeindereise 15

MITTEN IM LEBEN

Liebe Leserin, lieber Leser,

Spätherbst, November, nebel- und regenvergangene Tage, dunkle Nächte. Frost zieht allmählich ein. Das Jahr 2022 ist schon fast wieder vorüber.

Was hat es Ihnen gebracht?

Ich wünsche Gutes! Vielleicht endlich das wegen Corona lange verschobene große Fest. Einen Umzug, der Verbesserung gebracht hat. Erholungsurlaubstage, eine eindrückliche Reise – trotz Corona! Einen Neuanfang. Einen Erfolg bei der Arbeit. Die Geburt eines Kindes. Eine wiedergefundene Freundschaft. Eine neue Liebe... Vieles war hoffentlich Grund zur Freude in diesem Jahr.

Und doch... Ich weiß, viele von Ihnen hatten auch Erschreckendes, Schmerzliches zu verkraften. Verluste. Das Leben wie aus den Angeln gehoben. Eine Traurigkeit, die nicht nach ein paar Wochen einfach wieder verschwindet.

Dazu der Krieg in der Ukraine. Die Bilder von unbändiger Zerstörung, von Menschen, die alles verloren haben, sie lasten auf unseren Seelen. Angst stellt sich ein. Angst davor, wie weit und schrecklich sich der Krieg in Europa noch ausbreitet. Angst um das eigene Auskommen. Sorgen, das alles nicht mehr zu schaffen.

Es lässt sich nicht wegreden – 2022 hat auch Grund zu Sorge und Klage gebracht.

Wie gehen Sie persönlich damit um, liebe Leserin, lieber Leser?

Sich bewusst etwas Gutes gönnen? Nachrichten möglichst nicht mehr hören? Vorsorgen treffen? Mehr arbeiten? Sparpläne entwerfen? Sich ablenken? Die Kontakte zu Familie und Freunden verstärken? Oder sich zurückziehen? Stille suchen? Augen zu. Abwarten. Ertragen.

Es gibt wohl kein Rezept, das für alle passt, um die Sorgen zu verkleinern, um die Angst und Traurigkeit im Herzen zu stillen.

Doch ich höre immer wieder von Menschen, die mir in der Gemeinde begegnen: „Das lege ich Gott im Gebet hin.“ Oft sind das Menschen, von denen ich weiß: Sie sind schon durch so manche Härte, Herausforderung oder Bitterkeit im Leben gegangen. Menschen, die keineswegs empfinden: „Da bete ich mal und dann wird das schon wieder.“ Manches wird nicht wieder. Und doch spüre ich bei denen, die sagen: „Das lege ich Gott im Gebet hin“, ein stilles Vertrauen. Ein Hoffen-Können und Geborgen-Sein – trotz allem. Als würde sich im Beten eine Decke um sie legen. Die Luft umher ist noch kalt und die Berge von Sorgen

und Problemen sind noch da. Aber gewärmt durch die Decke lässt sich das alles anschauen, angehen, behandeln, durchstehen. Im Gebet spüren viele Menschen die Verbindung mit Gott. Fühlen sich gehört, angenommen, begleitet, getragen.

Darum tut das Beten so gut! Gerade in diesen angespannten, sorgenvollen Zeiten, in den für Manchen und Manche traurigen Stunden. Die Dichterin Nelly Sachs (1891–1970) sagt es so:

**Die Klagemauer –
im Blitz eines Gebetes
stürzt sie zusammen.**

**Gott ist ein
Gebet weit
von uns entfernt.**

Geborgenheit im Gebet in allem, was ist und was für Sie kommen mag, wünscht Ihnen, liebe Gemeindeglieder

*Ihre Pfarrerin
Gabriele Großbach*

Kirchengemeinde aktuell

Winterkirche

Angesichts der Energiekrise führen wir die Winterkirche ein. Sie basiert auf dem Vorschlag des Oberkirchenrates, die Gottesdienste in den (sowieso für unsere Gruppen und Kreise) geheizten Gemeindeparkhäusern durchzuführen, anstatt die Kirchen jeden Sonntag für die Gottesdienste aufzuheizen. Wir tragen dadurch zu den dringend erforderlichen Energie-Einsparungen in diesem Winter bei. Bei weiteren Fragen können gerne die Pfarrer und die Mitglieder des KGR angesprochen werden.

- Vom 17. Oktober bis zum 25. März schließen wir die Kirche in Schura. Die alten, elektrischen Bankheizkörpern verbrauchen extrem viel Energie und sind zudem bauartbedingt als Raumheizung eigentlich leider ungeeignet. Daher finden in dieser Zeit unsere Schuraer Gottesdienste gegenüber im oberen großen Saal des Gemeindehauses statt, das mit Pellets geheizt wird. (Seit geraumer Zeit schon denken wir über eine Modernisierung der Heizung in der Kirche nach. Allerdings spricht die Landeskirche derzeit angesichts der ungewissen Lage keine Empfehlungen aus.)
- Vom 6. Januar bis einschließlich 25. März schließen wir dann auch die Martin-Luther-Kirche und feiern in dieser Zeit unsere Gottesdienste nebenan im neuen Johannes-Spreter-Gemeindehaus. Bereits bis zur Schließung am 6. Januar senken wir die Temperatur in der Martin-Luther-Kirche um 1,5 Grad, um damit 10-15% Gaskosten einzusparen. Es wird also spürbar kühler, und wir bitten alle Besucher, dies mit wärmerer Kleidung auszugleichen.
- Auf der Website des Umweltreferats der Evangelischen Landeskirche in Württemberg finden sich umfangreiche Informationen: <https://www.umwelt.elk-wue.de/gas-krise>

In eigener Sache

Liebe Leserinnen und Leser des Gemeindebriefs,

Bisher haben wir den Gemeindebrief in einer Auflage von 4.100 Exemplaren drucken lassen und ca. 2000 € pro Ausgabe bezahlt. In Hausbesuchen und in persönlichen Gesprächen hören wir immer öfter, dass der Gemeindebrief nicht gelesen wird. Das ist schade, aber anscheinend ein Trend.

Deswegen haben wir uns entschlossen, die Gemeindebriefe ab der nächsten Ausgabe öffentlich in unseren Kirchen, im Gemeindebüro und den Gemeindeparkhäusern auszulegen. So können diejenigen, die ihn wirklich lesen wollen, ihr persönliches Exemplar selbst mitnehmen. Im Laufe der Zeit erweitern wir die Auslageplätze auch in Geschäften der Stadt, die uns das erlauben.

Wer den Gemeindebrief nicht selber mitnehmen kann oder ihn aus anderen Gründen weiterhin nach Hause zugestellt bekommen möchte, kann dies einmalig in einem der drei Pfarrämter West, Ost und Schura telefonisch oder schriftlich anmelden. Wir liefern auf Ihren Wunsch hin ehrenamtlich weiter frei Haus. Wer seine Nachbarn versorgen kann und möchte, darf sich gerne mehrere Gemeindebriefe an den Auslageplätzen mitnehmen und selber Bote sein.

Wir hoffen, dass das akzeptiert wird und funktioniert. Wenn nicht, bessern wir gerne nach.



Ich möchte den Gemeindebrief gerne weiterhin nach Hause geliefert bekommen.

Vorname, Name: _____

Straße, Hausnr.: _____

Ort: _____

Telefon/E-Mail für Rückfragen: _____

Ich habe die Datenschutzinformationen gelesen und bin damit einverstanden, dass meine Daten zum Zweck der Organisation des Gemeindebriefes verwendet werden.

Datum, Unterschrift: _____

Die Datenschutz-Pflichtinformationen gemäß §16ff. DSGVO zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung unter www.dsbisb.elkw.de/datenschutzerklaerung

Weihnachten im Schuhkarton

Auch in der 27. Saison 2022 gibt es eine Abgabestelle bei Ruth u. Hermann

Maier (Nordfeld 2, Trossingen). Wie ein Karton gepackt wird, welche Dinge



14. November
Abgabeschluss

zu beachten sind und weitere Infos entnehmen Sie bitte den Flyern (diese liegen in Gemeindehaus und Kirche aus) oder der Website www.weihnachten-im-schuhkarton.org | Bei Fragen hilft Familie Maier (Tel. 326308) gerne weiter.

● **Achtung:** Bitte auch die Packparty des Jugendwerks am 5. November beachten (s. Seite 7)

Großer Basar und Flohmarkt vor dem 1. Advent

Am 25. November, 14–18 Uhr und 26. November 10–16 Uhr laden wir zum Adventbasar ins Johannes-Spreter-Gemeindehaus ein.

Der Handarbeitskreis hat wieder viel Selbstgemachtes anzubieten. Marmeladen, Gestricktes, Gehäkeltes

gibt es zu sehen und besonders die Wollsachen helfen, Heizkosten einzusparen, ohne gleich zu frieren. Daneben werden aus einer Haushaltsauflösung in unserer Kirchengemeinde viele ● hochwertige Kunstgegenstände zum Verkauf angeboten, wie Bilder, Statuen, Vasen, klassische CDs und anderes mehr. Sie werden begeistert sein! ● Zum gemütlichen Beisammensein lädt unser Kaffee bei Kaffee und Kuchen ein.

Fr, 25./Sa, 26. Nov
J.-Spreter-Gemeindehaus



● Alle Einnahmen kommen der Finanzierung des Johannes-Spreter-Gemeindehauses zugute. Insofern würden wir uns über eine rege Beteiligung und zahlungsfreudige Gäste an beiden Tagen sehr freuen.



OMF-Missionstag an Dreikönig 2023

An Epiphania, dem 6. Januar, feiern wir, wie jedes Jahr, einen Missionstag in unserer Kirchengemeinde.



Der Missionstag der ÜMG, jetzt OMF, hat jahrzehntelange Tradition. Leider haben wir bis Redaktionsschluss keine verbindliche Antwort erhalten, ob

Fr, 6. Jan 2023
J.-Spreter-Gemeindehaus

am 6. Januar 2023 erneut ein Missionar von OMF zu uns nach Trossingen entsandt werden kann. Wenn ja, ist folgendes Programm geplant:

- 10 Uhr Missionsgottesdienst
- 18 Uhr Jugendmissionstreffen
- 19 Uhr Missionsabend mit Lichtbildern

Wir werden aktuell informieren, ob der Missionstag in dieser Form stattfindet.

Christbaum-sammlung 2023

Nach der Coronapause holt am 7. Januar wieder ein Team aus Freiwilligen in Trossingen und Schura alle

Sa, 7. Jan | ab 9.30 Uhr
Trossingen und Schura

Weihnachtsbäume ab, die gut sichtbar an der Straße stehen. **Wir sind ehrenamtlich unterwegs, weil wir für wichtige Projekte sammeln wollen: Unser ● neues Gemeindehaus, den ● Posaunenchor MLK sowie für den ● CVJM Weltbund.**

Egal, was Sie geben: Die freiwillige Spende für diese wichtigen Zwecke hängen Sie bitte vorsichtshalber nicht an die Bäume – wir klingeln lieber! In Mehrfamilienhäusern bitte ein Namensschild am Baum befestigen.

Die Bäume werden zum Platz am Kolpingheim gebracht, wo sie später dem traditionellen Funkenfeuer der katholischen Kirchengemeinde dienen. In ökumenischer Verbundenheit lädt die Kolpingfamilie am Nachmittag alle Helfer zu einer zünftigen Vesper ins Vereinsheim ein.



... und wir sind mit dabei!

An den vier Adventssonntagen können die vorbestellten Bio-Orangen nach den Gottesdiensten in Schura und Trossingen abgeholt und bezahlt werden. Der genaue Preis steht noch nicht fest und wird in den Gottesdiensten abgekündigt. Mit dem Erlös unterstützen wir ein ejw Weltdienst Projekt. Mitarbeitende und Jugendliche aus den Gruppen des Evang. Jugendwerks Trossingen geben die Orangen aus.

● Die Orangen sollten immer bis Dienstag, 19.00 Uhr bestellt werden bei Heike Kohler (Tel. 07425/4681, E-Mail: familykohler@gmx.de) oder bei Britta Wirth (Tel. 07425/1881, E-Mail: peter.wirth.schura@t-online.de).

Wir freuen uns auf viele Unterstützer*innen!

Klingende Gemeinde

„Weißt du, wieviel Sternlein stehen?“ – Der Kirchenchor Schura singt Abendlieder

Der Kirchenchor Schura lädt zu einem stimmungsvollen Konzert mit geistlichen und volkstümlichen Abendliedern unter der Leitung von Amelie Schirmer herzlich ein.

„Hinunter ist der Sonnenschein“ – „Der Mond ist aufgegangen“ – „Der Tag, mein Gott, ist nun vergangen“ – „Der lieben Sonne Licht und Pracht“ – „Im Dunkeln unsrer Nacht“ – die meisten

Lieder mögen wohl bekannt sein. Doch durch die mehrstimmige und kunstvolle Interpretation des Chors

gewinnen die Lieder an tiefgehender Ausdruckskraft und vermögen so auch trübe Herbsttage aufzuhellen. **Die engagierten Sängerinnen und Sänger des Kirchenchors Schura**

Sa, 12. Nov | 19.00 Uhr
Kirche Schura



freuen sich auf Ihren Besuch in der seit dem 17. Oktober so ungewöhnlich stillen Kirche von Schura. Der Eintritt für das Konzert ist frei.

Kantatengottesdienst mit der Kantorei – Einladung zum Mitsingen

Am 2. Advent musiziert die Kantorei im Gottesdienst der Martin-Luther-Kirche die Telemann-Kantate „Hosianna, dem Sohne Davids“. Diese kleine, schöne und Gottesdienst-taugliche Kantate wäre für Gastsänger*Innen

eine Möglichkeit, in die Kantorei zu „schnuppern“. Falls Sie gern singen, einen Chor suchen und vielleicht

nicht genug Zeit für regelmäßiges Proben haben: **Mit fünf Proben können Sie dabei sein!**

● Am Donnerstag, 27. Oktober beginnen die Proben für diese Kantate und die Musik für die Weihnachtsgottesdienste.

Herzliche Einladung im Namen der Sänger*Innen der Kantorei!

So, 4. Dez | 10.00 Uhr
Martin-Luther-Kirche

Trossinger Kinder- und Jugendchor



Am 9. Oktober führten der Kinder- und Jugendchor im Familiengottesdienst das Stück „Der Sohn, der wieder heimkehrte“ auf: eine musikalische Version der Geschichte vom verlorenen Sohn.

Jetzt einsteigen und mitsingen!

Für den Kinder- und Jugendchor geht es nun direkt auf die Zielgerade Advent und Weihnachten. Das bedeutet, dass jetzt hinzukommende Kinder und Jugendliche ins neue Programm einsteigen können. Die Chöre werden am 1. Adventssonntag, 27. November um 10 Uhr im Gottesdienst zu hören sein.

Quempas am Heiligabend – wer möchte dabei sein?

Am Heiligabend singt der Jugendchor wieder im Quempas-Gottesdienst um 15.30 Uhr und die Kantorei im Quempas-Gottesdienst um 17.30 Uhr.



Kinder (ab Klasse 2) und Jugendliche, die gern beim Quempas mitsingen möchten und (noch) nicht Mitglieder im Trossinger Kinder- und Jugendchor sind, können an folgenden Terminen ins Gemeindehaus zur Quempas-Probe kommen:

● Mittwoch, 7. + 14. + 21. Dezember jeweils von 16.30 bis 17.00 Uhr. Hauptprobe in der Kirche ist am Freitag, 23. Dezember ab 17 Uhr in der Martin-Luther-Kirche.

● Bitte melden Sie Ihr Kind gerne per Mail (Esther.Holl@elkw.de) oder per Telefon (AB) unter 07425/3258875 dazu an.

Patin oder Patenfamilie für Schülerin gesucht!

Wenn ein Familienmitglied psychisch erkrankt, sind immer alle in der Familie betroffen und besonders die Kinder stehen hier vor besonderen Herausforderungen. An sich ist nicht die Erkrankung selbst das Problem für die Kinder, sondern deren Folgen und der Umgang damit. Viele Kinder sind mit den Auswirkungen der Erkrankung konfrontiert, wissen diese aber aufgrund von in der



Regel fehlender Information nicht einzuordnen. Je nach Alter des Kindes fühlt es sich schuldig, mitverantwortlich, möchte helfen und weiß oft nicht wie. Die psychisch erkrankten Eltern wollen ihr Kind schonen, sprechen deshalb nicht über die Erkrankung und auch Scham- und Schuldgefühle machen sprachlos. Oft sind diese Familien isoliert, was die Gesamtsituation erschwert.

Diese Kinder haben ein hohes Risiko, selbst psychisch zu erkranken. Ungefähr die Hälfte aller Kinder in psychiatrischer Behandlung hat psychisch erkrankte Eltern. Insgesamt handelt es sich um ca. drei Mio. durch die Erkrankung des Elternteils betroffene Kinder. Was schützt und unterstützt diese Kinder? Vordringlich sind es kindgerechte Informationen über die Erkrankung der Eltern, weitere verlässliche Bezugspersonen außerhalb der Herkunftsfamilie und die soziale Einbindung in Gruppen und Vereine. Aus diesem Wissen heraus hat der Caritasverband für den Schwarzwald-Baar-Kreis das **Patenschaftsangebot „Hand in Hand“ für Kinder und Jugendliche psychisch erkrankter Eltern** entwickelt:

„Hand in Hand“ wird hauptsächlich von alleinerziehenden psychisch erkrankten Müttern nachgefragt. Derzeit bestehen sieben Patenschaften für insg. zehn Kinder/Jugendliche im Alter von drei bis 17 Jahren. Mit fachlicher Begleitung im Hintergrund widmen ehrenamtliche Patinnen und Paten dem Kind Zeit und schenken ihm Fürsorge. Sie sind als Ersatz für fehlende Tanten oder Omas eine Entlastung für die Mutter und für das Kind eine weitere zusätzliche Bezugsperson, die ihm den Rücken stärkt.

Aktuell suchen wir eine Patin oder Patenfamilie für ein freundliches und aufgeschlossenes fast 12-jähriges Mädchen, das in Bad Dürkheim wohnt und die Schule in Trossingen besucht. Das Mädchen musiziert gerne, interessiert sich für Pferde und wünscht sich eine Patin zum Reden und für kleinere Unternehmungen. Die Patin erhält eine pauschale Aufwandsentschädigung von 100€/Monat und sollte wöchentlich und langfristig 3-6 Stunden Zeit für ihr Patenkind haben.

● **Unverbindliche Informationen bei Elke Schwarz,** 07721/92183-30 (Anrufbeantworter, ich rufe zurück) oder: elke.schwarz@caritas-sbk.de

Mitgliederversammlung des Evang. Krankenpflegevereins Trossingen mit Gastvortrag

Der Vorstand des Krankenpflegevereins Trossingen und Schura lädt herzlich alle Vereinsmitglieder und Interessierten ein.

Fr, 11. Nov. | 18.00 Uhr
J.-Spreter-Gemeindehaus

Tagesordnungspunkte u. a.: ● Bericht aus dem Vorstand; Jahresabschluss 2021 ● Entlastung des Vorstands ● Haushaltsplan 2022 ● Vorstandswahlen ● Gerne können auch Sie als Mitglieder einen Tagesordnungspunkt anmelden. (Bitte wenden Sie sich dazu bis zum 28.10.2022 an Pfr./in Großbach, Tel. 07425/4203.) | Alle in unseren Daten gelisteten Mitglieder erhalten eine schriftliche Einladung.

Im Anschluss an die Tagesordnung (ca. 19.15 Uhr) wird Frau Christine Zepf von der Fachstelle für Pflege und Senioren in Tuttlingen einen Vortrag halten über **„Pflege heute – Einstufung in die Pflegegrade und Leistungen“.**

Auf dem Weg – Ein Angebot für Trauernde

Frau Kerstin Kunke, Leiterin der Trossinger Hospizgruppe, und Pfr./in Gabriele Großbach laden einmal im Monat Trauernde ein zu einem Spaziergang am Sonntagnachmittag. Miteinander gehen, reden, sich gegenseitig zuhören. Man kann ganz spontan dazukommen. Manchen tut es gut, einmal dabei zu sein, andere kommen immer wieder. Im Anschluss an den Spaziergang gibt es die Möglichkeit, bei Kaffee, Tee und Kuchen noch im Gespräch zu bleiben. **Termine/Treffpunkt:** siehe Gemeindeangebote S. 11



Über 700 Teilnehmende werden zum Orchester-Wettbewerb der Leistungsspitze erwartet. Der Wettbewerb zeigt die enorme musikalische Qualität der Amateurmusik in Deutschland. Alle Wettbewerbskonzerte sind öffentlich, der Eintritt ist frei.

Sa, 12. Nov. | 14-16 Uhr
Martin-Luther-Kirche

Zu Gast in der Martin-Luther-Kirche: Kategorie Posaunenchor

● **14.00-14.40 Uhr**

Bezirksposaunen dienst Ludwigsburg/Ditzingen

● **16.00 – 16.40 Uhr**

OBE – Oberhessisches Blechbläser Ensemble

Vollständiges Konzertprogramm unter **www.wao22.de**



■ **Euer/Ihr Ansprechpartner:** Jugendreferent Kevin Klatt
 Kevin.Klatt@elkw.de
 07425/9599 707
 0152/3354 8496 (auch via Threema!)

PIZZA SERVICE
 Samstag 05. November

10€
 100% gespendet

BESTELLUNG ÜBER
 unsere Website evkt.de/pizza

WÄHLE ONLINE DIE ZUTATEN FÜR DEINE PIZZA

WIR LIEFERN DIR DIE PIZZA IN ZEITRÄUMEN VON 30MIN

Von 17:00 bis 20:00 Uhr

VORBESTELLUNG BIS FREITAG 04.11 12:00UHR

Spenden:
 50% Ukraine - CVJM hilft
 50% Tafelladen Trossingen

Okumenischer Kleinfestladen Trossingen

Movement

DEIN GOTTESDIENST

SONNTAG, 6. NOVEMBER 2022
 Ankommen ab 17:30 - Beginn 18:00
 Thema: „Nachfolge“ mit Jugendreferent Matthias Katz

SONNTAG, 4. DEZEMBER 2022
 Ankommen ab 17:30 - Beginn 18:00
 Thema: „Vertrauen“ mit Pfarrer Torsten Kramer
 Evangelischen Johannes-Spreter-Gemeindehaus
 Martin-Luther-Platz 2 in Trossingen
 Veranstalter: Evangelisches Jugendwerk Trossingen
 Kontakt: Kevin.Klatt@elkw.de



Packparty!!!

Wir möchten uns treffen, um gemeinsam Päckchen zu packen. Jede/r bringt etwas mit und gemeinsam füllen wir die Schuhkartons!

Was du mitbringen solltest:

- dich und gute Laune
 - alles, was du in die Päckchen machen möchtest. Was genau rein darf, kannst du im Flyer nachlesen.
 - Schuhkartons und Geschenkpapier zum Verschönern
 - pro Päckchen werden 10 € Spenden benötigt, um die Kosten für den Transport zu übernehmen. (Nur wenn du die Möglichkeit dazu hast, den Rest „füllen“ wir auf)
- Für Getränke und Snacks ist gesorgt.

Sa, 5. Nov | 10-12 Uhr
 J.-Spreter-Gemeindehaus

Na, was meinst du? Wie viele Pakete bekommen wir hin? Wir sind gespannt!

Bei Fragen gerne bei Lukas Hiller melden.

Handy: 0151/20020752 | Mail: www.lukas.hiller.tro@gmail.com

OPEN HOUSE

der Gottesdienst für junge Leute

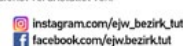
LÄDT... IK 13% IST DA HOFFNUNG?

19.11.2022 - 19 Uhr
 Martin-Luther-Kirche - Trossingen

Prediger:
 Simon Ziegerer
 Pfarrer in Schwenningen

Leckeres Essen **Lockere Atmosphäre**
Gute Gespräche **Spannende Aktionen**
Zeit mit Gott **Praise & Worship**

Bezirksweiter Jugendgottesdienst veranstaltet von:



info@ejw-bezirk.tut.de
 07424/7524



Unsere Gottesdienste

● Sonntag, 23. Oktober

9.00 Uhr Gemeindehaus Schura | Pfr. Torsten Kramer
Beginn Winterkirche Schura
10.00 Uhr Martin-Luther-Kirche | Pfr.in Gabriele Großbach
Ein Mit-Sing-Gottesdienst mit der Kantorei

● Sonntag, 30. Oktober

9.00 Uhr Gemeindehaus Schura | Pfr. Jonas Keller
10.00 Uhr Martin-Luther-Kirche | Pfr.in Gabriele Großbach
Diakonie-Gottesdienst

● Sonntag, 6. November

9.00 Uhr Gemeindehaus Schura | Pfr. Torsten Kramer
10.00 Uhr Martin-Luther-Kirche | Prädikantin Irmgard Kratt
17.30 Uhr Johannes-Spreter-Gemeindehaus
Movement | Jugendgottesdienst

● Samstag, 12. November

19.00 Uhr Kirche Schura
„Weißt du, wieviel Sternlein stehen?“ – Konzert des Kirchenchor Schura | Leitung von Amelie Schirmer

● Sonntag, 13. November *Volkstrauertag*

9.00 Uhr Gemeindehaus Schura | Pfr. Jonas Keller
9.30 Uhr(!) Martin-Luther-Kirche | Pastoralreferent Kurt Diehm und Pfr. Torsten Kramer
Ökumenischer Gottesdienst mit der Kantorei
17.00 Uhr Martin-Luther-Kirche | Pfr.in G. Großbach
Gedenk-Gottesdienst für die Verstorbenen der Hospizgruppe und der Sozialstation

● Mittwoch, 16. November *Buß- und Bettag*

20.00 Uhr Martin-Luther-Kirche | Vikarin Shari Georges
 Abendmahl integriert | mit Posaunenchor MLK

● Samstag, 19. November

19.00 Uhr Martin-Luther-Kirche
Openhouse-Gottesdienst für junge Leute
 Bezirksjugendwerk Tuttlingen

● Sonntag, 20. November *Ewigkeitssonntag*

Gottesdienste mit Gedenken an die Verstorbenen
10.00 Uhr Gemeindehaus Schura | Pfr. Jonas Keller
10.00 Uhr Martin-Luther-Kirche | Pfr. Torsten Kramer mit dem Posaunenchor MLK
11.00 Uhr Johannes-Spreter-Gemeindehaus
Akzente Gottesdienst | Martin Schrott

● Montag, 21. November

19.00 Uhr Gemeindehaus Schura
Aufatmen im Gebet | Fürbitte, Lobpreis, Stille, Abendmahl

● Sonntag, 27. November *1. Advent* | Pfr. J. Keller

9.00 Uhr Gemeindehaus Schura
10.00 Uhr Martin-Luther-Kirche mit dem Trossinger Kinder- und Jugendchor

● Freitag, 02. Dezember

18.00 Uhr St. Theresienkirche | Vikarin Sh. Georges und Pfr. Thomas Schmollinger
Ökumenischer Taizé-Gottesdienst | Kirchenchor Schura

● Sonntag, 4. Dezember *2. Advent* | Pfr. T. Kramer

9.00 Uhr Gemeindehaus Schura
10.00 Uhr Martin-Luther-Kirche | **Kantatengottesdienst mit der Kantorei**
17.30 Uhr Johannes-Spreter-Gemeindehaus
Movement | Jugendgottesdienst

● Sonntag, 11. Dezember *3. Advent* | Vikarin S. Georges

9.00 Uhr Gemeindehaus Schura
10.00 Uhr Martin-Luther-Kirche | **Taufgottesdienst**

● Samstag, 17. Dezember

17.00 Uhr Johannes-Spreter-Gemeindehaus
Akzente Gottesdienst | Thema: Verloren (Hauskreis Schura)

● Sonntag, 18. Dezember *4. Advent*

10.00 Uhr Gemeindehaus Schura | Pfr.in G. Großbach mit dem Kirchenchor Schura
10.00 Uhr Martin-Luther-Kirche | Pfr. Jonas Keller
Familiengottesdienst mit Krippenspiel

● Montag, 19. Dezember

19.00 Uhr Gemeindehaus Schura
Aufatmen im Gebet | Fürbitte, Lobpreis, Stille, Abendmahl

● Samstag, 24. Dezember *Heiligabend*

15.30 Uhr Martin-Luther-Kirche | Pfr.in Gabriele Großbach
Gottesdienst mit dem Quempaschor und Solisten
17.30 Uhr Martin-Luther-Kirche | Pfr.in Gabriele Großbach
Gottesdienst mit dem Quempaschor und Kantorei
17.30 Uhr Platz hinter dem Gemeindehaus Schura | Pfr. J. Keller | **Open-Air-Gottesdienst zum Heiligabend**
22.00 Uhr Martin-Luther-Kirche | Vikarin Shari Georges
Besinnlicher Heiligabend-Gottesdienst im Kerzenlicht

● Sonntag, 25. Dezember *1. Weihnachtstag*

10.00 Uhr Gemeindehaus Schura | Pfr. Jonas Keller mit dem Kirchenchor Schura
10.00 Uhr Martin-Luther-Kirche | Vikarin Shari Georges mit der Kantorei und dem Posaunenchor
14.00–16.00 Uhr **Nach-Denken und Innehalten an der Weihnachtsskrippe**

● Montag, 26. Dezember *2. Weihnachtstag* -

10.00 Uhr Martin-Luther-Kirche | Pfr. Torsten Kramer
14.00–16.00 Uhr **Nach-Denken und Innehalten an der Weihnachtsskrippe**

Kindergottesdienst feiern wir während der Gottesdienste in der Martin-Luther-Kirche mit gemeinsamem Beginn in der Kirche (an AKZENTE-Sonntagen Kinderkirche nur im AKZENTE-Gottesdienst).

● **Samstag, 31. Dezember** *Altjahresabend* | Pfr.in Gabriele Großbach

16.30 Uhr Martin-Luther-Kirche | mit der Kantorei | Abendmahlsfeier im Anschluss

18:30 Uhr Gemeindehaus Schura | mit dem Posaunenchor Schura | Abendmahlsfeier im Anschluss

● **Sonntag, 1. Januar** *Neujahr*

17.00 Uhr Martin-Luther-Kirche | Pfr. Torsten Kramer

14.00–16.00 Uhr *Nach-Denken und Innehalten an der Weihnachtskrippe*

● **Freitag, 6. Januar** *Epiphania* | Pfr. Torsten Kramer

10.00 Uhr Johannes-Spreter-Gemeindehaus

Beginn Winterkirche Trossingen

Das Missionswerk OMF ist angefragt, den Gottesdienst mitzugestalten.

● **Sonntag, 8. Januar**

9.00 Uhr Gemeindehaus Schura | Pfr.in Gabriele Großbach

10.00 Uhr St. Theresienkirche | Pfr. Jonas Keller und Pfr. Thomas Schmollinger

Ökumenischer Taferinnerungsgottesdienst

Sonntag, 15. Januar

10.00 Uhr Gemeindehaus Schura | Vikarin Shari Georges mit Abendmahl integriert

11.00 Uhr Johannes-Spreter-Gemeindehaus

Akzente Gottesdienst

Montag, 16. Januar

19.00 Uhr Gemeindehaus Schura

Aufatmen im Gebet | Fürbitte, Lobpreis, Stille, Abendmahl

Sonntag, 22. Januar | Pfr. Torsten Kramer

9.00 Uhr Gemeindehaus Schura

10.00 Uhr Joh.-Spreter-Gemeindehaus | **Taufgottesdienst**

Sonntag, 29. Januar | N.N.

9.00 Uhr Gemeindehaus Schura

10.00 Uhr Johannes-Spreter-Gemeindehaus

Sonntag, 5. Februar

9.00 Uhr Gemeindehaus Schura | Pfr.in Gabriele Großbach

10.00 Uhr Joh.-Spreter-Gemeindehaus | Vikarin Sh. Georges

Gottesdienst zur Verabschiedung von Shari Georges am Ende ihrer Vikariatszeit | mit integriertem Abendmahl

Sonntag, 12. Februar Pfr. Jonas Keller

9.00 Uhr Gemeindehaus Schura

10.00 Uhr Johannes-Spreter-Gemeindehaus

Sonntag, 19. Februar

10.00 Uhr Gemeindehaus Schura | Pfr.in G. Großbach

Taufgottesdienst

11.00 Uhr Johannes-Spreter-Gemeindehaus

Akzente Gottesdienst

Gottesdienste online

Feiern Sie mit über YouTube – zeitgleich oder später (bis zu 24 Std)!

Großer Dank gilt unserem ehrenamtliche Streaming-Team, das sich immer über Verstärkung freut!

Kontakt: Jugendreferent Kevin Klatt (Kevin.Klatt@elkw.de, Tel. 07425/9599707, mobil 0152/3354 8496).

www.evkt.de



Freud & Leid in unserer Gemeindefamilie

Aus Gründen des Datenschutzes werden Kasualien (Taufen, Trauungen, Beerdigungen) nicht in der Online-Version des Gemeindebriefs veröffentlicht.

Die Druckfassung liegt in unseren Kirchen und Gemeindehäusern aus.

● **Datenschutz** Wenn Sie nicht möchten, dass Amtshandlungen, die Ihre Person betreffen, hier veröffentlicht werden, senden Sie bitte Ihren schriftlichen Widerspruch an das Gemeindebüro. Geburtstage veröffentlichen wir aus Datenschutzgründen generell nicht mehr im Gemeindebrief.

Unsere regelmäßigen Gemeindeangebote

BESONDERS WICHTIG IN CORONA-ZEITEN: Aktuelle Infos in den Zeitungen, den Schaukästen, im Mitteilungsblatt, in den Abkündigungen und auf unserer Website www.evkt.de

Kirchenmusik

● Kantorei M.-Luther-Kirche

Leitung: Kantorin Esther Holl
Tel. 07425/3258875
donnerstags, 20.00 Uhr
J.-Spreter-Gemeindehaus, Großer Saal

● Kinder- und Jugendchor

Leitung: Kantorin Esther Holl
Tel. 07425/3258875
Jeweils im J.-Spreter-Gemeindehaus, Gemeinderäume 1+2 (OG)
— **Kinderchor 1** (Kinder ab 4 Jahren bis einschließlich Klasse 1)
mittwochs 14.30 bis 15.10 Uhr
— **Kinderchor 2** (Kinder der Klassen 2 bis 5) mittwochs 15.15–16.15 Uhr
— **Jugendchor** (ab Klasse 6 und älter)
dienstags 18.00 bis 19.00 Uhr

● Kirchenchor Schura

Leitung: Amelie Schirmer
E-Mail: schirmer.amelie@web.de
dienstags, 20.00–21.30 Uhr
Gemeindehaus Schura

● Gospelchor Overjoyed

Infos: Claudia Anton, Tel. 07425/5411
Musikalische Leitung: Robin Schmidt
mittwochs, 20.00 Uhr
J.-Spreter-Gemeindehaus, Gemeinderäume 1+2 (OG)

● Posaunenchöre

MLK Trossingen | Leitung: Hermann Maier, Tel. 07425/326308
mittwochs, 20.00 Uhr
J.-Spreter-Gemeindehaus, Großer Saal
— **Jungbläser** | Leitung: Markus Manger, Tel: 07464/5293287
mittwochs, 18.30–19.30 Uhr,
J.-Spreter-Gemeindehaus, Gemeinderäume 1+2 (OG)
Schura | Leitung: Eckart Schuler
mittwochs, 20.00–21.30 Uhr
Gemeindehaus Schura

Die abwechslungsreichen Angebote des evangelischen Jugendwerks Trossingen finden während der Schulzeit in Trossingen und Schura statt. Wir wünschen den Kindern, Jugendlichen und Eltern, sowie unseren Mitarbeitenden, eine gesegnete Zeit miteinander.

Ansprechperson: Jugendreferent Kevin Klatt, E-Mail: Kevin.Klatt@elkw.de,
Tel. 07425/9599 707 | mobil 0152/3354 8496 (auch Threema)
Büro: Kirchstraße 21 (Philipp-Melanchthon-Haus)

Gruppen für Kinder und Teens

in Schura:

● **Jungschar für Kids 1./2. Klasse**

Kontakt: Kevin Klatt
montags, 15.00-16.00 Uhr, Gemeindehaus Schura (Lange Straße 22)
Teilnahme jederzeit möglich

in Trossingen:

● **Jungschar für Kids Vorschule/1. Klasse**

| Kontakt: Kevin Klatt
donnerstags, 16.30-17.30 Uhr
J.-Spreter-Gemeindehaus (OG), bei gutem Wetter auch im Kirchgarten
Teilnahme jederzeit möglich

● **Jungschar für Kids 2.-4. Klasse**

Kontakt: Kevin Klatt
dienstags, 16.30-18.30 Uhr
J.-Spreter-Gemeindehaus (OG), bei gutem Wetter auch im Kirchgarten
Teilnahme jederzeit möglich

● **Sportjungschar 4. bis 7. Klasse**

Kontakt: Kevin Klatt
freitags, 15.45-17.30 Uhr, Solweghalle
Teilnahme jederzeit möglich

● **Kinderchorgruppen 1/2**

| siehe Rubrik Kirchenmusik des Kantorats

● **Kindergottesdienst**

Kontakt: Kevin Klatt
siehe Gottesdienstübersicht S. 8/9

Gruppen für Jugendliche

● **Jugendkreis ab 7. Klasse**

Der Jugendkreis Trossingen trifft sich montags, 19.30-21.00 Uhr, im OG des Johannes-Spreter-Gemeindehauses in Trossingen, Martin-Luther-Platz 2
Teilnahme jederzeit möglich.

● **Jungbläsergruppe des Posaunenchores Trossingen**

siehe Rubrik Kirchenmusik

● **Jugendchor ab 6. Klasse**

| siehe Rubrik Kirchenmusik des Kantorats

Eltern-Kind-Gruppen

● **Schäfchentreff**

Verantwortlich: Nicola Beckh
dienstags, 9.15-10.15 Uhr, Gemeindehaus Schura

● **Mäusetreff**

Verantwortlich: Simone Dengler
donnerstags, 10.00-11.00 Uhr, J.-Spreter-Gemeindehaus Trossingen

Die Plätze in den Krabbelgruppen sind begrenzt. Deshalb ist eine vorherige Anmeldung bei Simone Dengler, Tel. 07425/3370463, erwünscht.

Weitere Informationen erhalten Sie nach Anmeldung.

im Überblick

Allgemeine Angebote

● AKZENTE. Der etwas andere Gottesdienst

jeweils am 3. Sonntag im Monat um 11.00 Uhr (außer in den Ferien). Wir feiern den AKZENTE am Martin-Luther-Platz entweder in der Kirche, im Großen Saal des J.-Spreter-Gemeindehauses oder bei guter Witterung auch im Kirchgarten. Sie finden uns!

Jahresmotto: „Die V's des Glaubens“

- **20.11.** Thema: „Versöhnung“
- **17.12.** Thema: „Verloren“
- **Vorschau:** 16.01.2023, 19.02.2023

● **Aufatmen im Gebet.** Zeit für Fürbitte, Lobpreis, Stille, Abendmahl
Info: Heike Kohler, Tel. 07425/4681
monatlich Montag, 20.00 Uhr, Gemeindehaus Schura (Winterkirche)
Termine: **21.11.; 19.12.; 2023: 16.01.; 20.02.; 20.03.**

● Auf dem Weg. Ein Spaziergang für Trauernde

Leitung: Pfr.in Gabriele Großbach und Kerstin Kunke (Hospizgruppe)
Treff am am J.-Spreter-Gemeindehaus, 15.00 Uhr: **13.11.; 11.12.; 2023: 22.01.; 19.02.**

● Die APIS. Öffentliche Gemeinschaftsstunde unter Gottes Wort

Gemeinschaftsleiter: Joachim Kaspar, Tel.: 07425/329000
Sonntags im Gemeindehaus Schura (OG); Okt.-März: 19.30-20.30 Uhr; Gebetsabende im Gemeindehaus Schura, jeden 1. Di. im Monat, 19 Uhr

● Gespräch über der Bibel

Leitung: Pfr.in Gabriele Großbach und Pfr. Torsten Kramer
Dienstags, 14-tägig, 15.00 Uhr, J.-Spreter-Gemeindehaus, gr. Saal
01.11.; 22.11.; 06.12.; 20.12.; 2023: 17.01.; 31.01.; 14.02.; 28.02.; 14.03.; 28.03.

● Handarbeitskreis

Leitung: Jutta Appenzeller
Donnerstags, 14-tägig, 14.00-16.00 Uhr im J.-Spreter-Gemeindehaus

● Hospizgruppe

Leitung: Kerstin Kunke, Tel. 07425/9599702; E-Mail: hospiz@evkt.de
■ **Gruppenabende** jeweils 19.30 Uhr, Gemeindehaus Schura: **14.11.; 05.12.; 2023: 16.01.; 13.02.**
■ **Wir suchen** dringend neue Mitarbeiter*innen in unserer Hospizgrup-

pe und bilden die Mitarbeiter auch selbst aus. Nähere Informationen erhalten Sie über Kerstin Kunke.

● Kirchengemeinderatssitzungen

im J.-Spreter Gemeindehaus, gr. Saal
Dienstag um 19.30 Uhr mit öffentlichem Beginn | **22.11.; 13.12.; 2023: 31.01.; 28.02.; 28.03.**

● Selbsthilfegruppe „Gemeinsam sind wir stark“ (Depression und Angst)

Info: Gottfried Goner, Tel.: 07425/330153; Montags, 19.30-21.30 Uhr, Gemeindehaus Schura, Sitzungsraum (EG)

● Seniorenkreis

Leitung: Pfr. Torsten Kramer
Dienstags, 14.30-16.30 Uhr im J.-Spreter-Gemeindehaus, gr. Saal
2022: 29.11. Seniorenadventsfeier, 14.00-16.30 Uhr mit kleinem Adventsbasar des Handarbeitskreises (die große Seniorenadventsfeier am 1. Adventswochenende entfällt, da die Infektionslage eine solche Großveranstaltung schwierig planbar macht).
2023: 10.01.; 07.02., 07.03.

Für die Besucher aus Schura bieten wir immer Mitfahrgelegenheiten an. Abfahrt ist um 14.15 Uhr. Treffpunkt ist vor der Kirche in Schura

● Tanzen hält fit

Leitung: Petra Meinholz
Montags, 15.00-17.00 Uhr im J.-Spreter-Gemeindehaus (außer in den Schulferien)

Vielen Dank für Ihre großzügigen Gaben Juni bis September! Stand: 24. September 2022

Johannes-Spreter-Gemeindehaus	1.015,00 €	Gospelchor	1.985,00 €
Gemeindebeitrag	2.210,00 €	Regine-Jolberg Kindergarten	100,00 €
eigene Gemeinde	1.695,00 €	Kindergartenarbeit	100,00 €
Jugendarbeit	320,00 €	Hospizarbeit	650,00 €
Kinderbibelwoche (KiBiWo)	50,00 €	Sozial und Lebensberatung	100,00 €
Seniorenarbeit	1.151,95 €	Tafelladen	1.770,00 €
Aufstockung Kinderchorstelle	1.050,00 €	Kollekte Rathausplatz-Gottesdienst der ACK	
Kinderchor	100,00 €	am 24. Juli für den Tafelladen	1.097,93 €
Posaunenchor Trossingen	150,00 €		

● Wir sind dankbar für Ihre Unterstützung der Gemeindearbeit und unserer Gebäude.

- Kreissparkasse Trossingen, DE58 6435 0070 0000 9084 56
- Volksbank Trossingen, DE65 6429 2310 0010 9800 08

Grußwort des neuen Landesbischofs Ernst-Wilhelm Gohl

*Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Geschwister in den Gemeinden,*

nach den ersten Tagen im Amt ist es mir sehr wichtig meine enge Verbindung zu der Arbeit vor Ort in den Kirchengemeinden Ausdruck zu verleihen. Deshalb liegt mir dieser Gruß an Sie sehr am Herzen - neben all den offiziellen Antrittsbesuchen.

Das Motto bei meiner Einsetzung „bei euch alle Tage“ und das zugrundeliegende Bibelwort aus Matthäus 28,16-20 hat ja in besonderer Weise die Arbeit ganz nah bei den Menschen und damit für mich insbesondere die Gemeindegemeinschaft im Blick.

So habe ich es auch in meiner Antrittspredigt ausgedrückt:



Foto: Gottfried Stroppe

„Darum gehet hin und lehret alle Völker: Taufet sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes und lehret sie halten alles, was ich euch befohlen habe.“

Mit diesem Auftrag sollen die Jünger runter vom Berg - mitten in die Welt.

Sie sollen:

Hingehen, Zuhören, Trösten.

Hingehen, Zuhören, erzählen, was wir glauben und hoffen.

Hingehen, Zuhören, Gemeinschaft erfahren.

Wenn wir heute fragen: Was ist der Auftrag der Kirche? Dann sind diese Worte Jesu der Maßstab: Wir gehen hin. Wir hören zu. Wir verkündigen die frohe Botschaft von Gottes Liebe. Diese Liebe verändert Menschen zum Guten. Sie gibt niemanden auf. Diese Liebe schaut nicht darauf, was jemand kann oder nicht. Wie ein liebender Vater schließt sie uns, ihre Kinder, in die Arme.



Foto: Thomas Rathay

Diese Liebe gilt der ganzen Welt. So verstehe ich meinen Dienst in der Kirche. Diese Liebe will ich in der Welt bezeugen. Zusammen mit allen Christinnen und Christen. Und wir sind eine bunte Schar.

Für mich heißt es auch: Ja, es gibt viel Herausforderndes in diesen Tagen. Aber wir schauen nicht nur auf Probleme und Schwieriges, sondern schätzen auch das bereits Gelingende wert.

Mit herzlichen Segenswünschen
Ihr
Ernst-Wilhelm Gohl
Landesbischof

Gedanken zur Jahreslosung

Ziemlich am Anfang der Bibel (1. Mose 16,13) findet sich eine zu Herzen gehende Beschreibung für Gott. Dort sagt eine Frau mit Namen Hagar: *„Du bist ein Gott, der mich sieht.“*

Das ist eine der schönsten Bezeichnungen für Gott, die ich kenne. Gott ist einer, der mich sieht; der mich nicht allein lässt. Nicht als der „große Aufpasser“, als der übermächtige Kontrolleur oder als unheimlicher Überwacher, wie Gott oft falsch dargestellt wird. Nein, Er ist einer, der liebevoll nach mir schaut, dass es mir gut geht und der mir in der Not hilft.

Hagar gibt Gott diesen Namen, weil sie aus ihren Erfahrungen mit anderen weiß, was es bedeutet, nicht gesehen zu werden; was es bedeutet, als Person nicht beachtet zu werden; links liegen gelassen zu werden. Und ganz erstaunt fügt sie hinzu – so erzählt es die biblische Geschichte: „Habe ich hier wirklich denjenigen gesehen, der sich nach mir umsieht?“ Nach mir, die sonst keiner beachtet? Nach mir, die nur ein kleines Rädchen ist? Nach mir, bei der keiner merkt, wenn ich auf einmal nicht mehr da wäre.

„Gott, du bist ein Gott, der mich sieht.“ Auch mich, jetzt, hier, daheim. Das, was hier in der Bibel geschildert wird, ist etwas ganz Besonderes und etwas Einmaliges, nein: Erstmaliges ... und zwar in mehrfacher Hinsicht. Eine Frau, zudem noch eine Sklavin und eine Ausländerin, gibt Gott einen Namen. Sie ist die erste Theologin, die nicht nur mit Gott redet, sondern die auch für ihre Erfahrung mit Gott Worte findet. Sehr viel spä-



Die Jahreslosung 2023 künstlerisch interpretiert von Gerhard Messner

ter, im Zweiten Buch Mose wird berichtet, dass selbst der große Mose beim Dornbusch erst nach einem Namen für Gott fragen muss.

„Du bist ein Gott, der mich sieht.“ Das ist ein tröstlicher Gedanke. Das ist eine Hoffnung schenkende und Mut machende Erfahrung. Der Gott des Lebens wendet sich uns zu. Er wendet sich nicht von uns ab. Er hält es aus, hinzusehen, auch wenn wir schon gar nicht mehr können.

„Du bist ein Gott, der mich sieht.“ Gott schickt einen Engel zu Hagar (1.

Mose 16,7), der sie anspricht, der sie anhört, der ihr zuhört, der ihr Mut macht, der ihr Nähe und Zuwendung signalisiert, der ihr Orientierung gibt. Hagar macht die Erfahrung, dass sie auch in der Wüste, in der Einsamkeit ihres Lebens nicht allein ist. Dass Gott seine Helferinnen und Helfer schickt, die nach uns schauen. *„Du bist ein Gott, der mich sieht.“*

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein gesegnetes neues Jahr.

Ihr Pfarrer
Torsten Kramer



Reise ins Zahlenland

Ein besonderer Teil der Vorschularbeit im Familienzentrum Regine Jolberg ist das „Zahlenland“. Unsere „Maxis“ (Vorschüler) begeben sich jedes Jahr vor den Sommerferien für mehrere Wochen auf die Reise ins geheimnisvolle Zahlenland.

Im Zahlenland soll eine breite und nachhaltige Grundlage für das Verständnis von Mathematik gelegt werden. Die Zusammenhänge von geometrischen Formen, Mengen und Größenerfassung sollen den Maxis nahegebracht werden. Uns ist es wichtig, dass die Kinder auf spielerische Art und Weise lernen mit den Zahlen eins bis zehn umzugehen, und wir ihnen somit einen leichteren Einstieg in der Schule ermöglichen.

Um ins Zahlenland zu gelangen, nehmen sich die Kinder an die Hand und singen dabei das Lied „Kinder, nehmt euch an die Hand – wir wandern froh durchs Zahlenland“. Gemeinsam gehen wir über den Zahlenweg in den vorbereiteten Raum mit der Zahlenstadt. Dort gibt es die Zahlenhäuser mit ihren Gärten und den Zahlen als Einwohnern. Jede Zahl erzählt uns eine aufregende Geschichte und hat ein kniffliges Spiel für uns vorbereitet. Im Zahlenland gibt es auch den frechen „Kuddelmuddel“, der oft Unordnung ins Zahlenland bringt. Er wohnt im „Fehlerwald“ und stellt alles auf den Kopf. Häufig vertauscht er die Zahlen und stellt Zahlenhäuser falsch auf. Die Kinder lieben es, den „Unsinn“ zu korrigieren und die Zahlenordnung wiederherzustellen. Neben den Geschichten und Spielen gibt es für jedes Kind auch ein eigenes Zahlenheft. Hier lernen die Kinder, die Zahlen zu schreiben und Mengen zu erfassen.

Bei unserer Arbeit unterstützen uns auf vielfältige Art und Weise auch unsere FSJ-Kräfte. Momentan haben wir für das laufende Kindergartenjahr noch eine freie FSJ-Stelle in der Inklusionsgruppe, wo auch Kinder mit Handicaps betreut werden. Wir freuen uns über engagierte Bewerber:innen, die gerne mit Kindern zusammenarbeiten.



Haus Bittenhalde feiert Jubiläum

Die Evangelische Tagungsstätte „Haus Bittenhalde“ gehört den drei Kirchenbezirken Balingen, Sulz und Tuttingen.

Gemeindereise nach Schleswig-Holstein

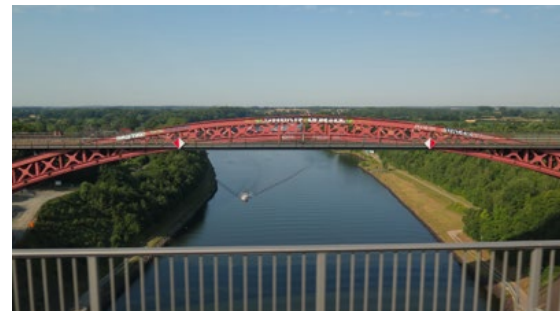
Mitte Juli haben wir als 31 Personen starke Reisegruppe 8 Tage lang Schleswig-Holstein besucht. Die Busreise führte uns an die schönsten Orte zwischen Nordsee und Ostsee. Unser Quartier war das Hotel Schützenhof am Wittensee bei Eckernförde. Tagesausflüge führten uns in die Theodor-Storm-Stadt Husum, nach Kiel sowie nach Laboe zum Marine-Ehrenmal, in das Holländerstädtchen Friedrichstadt und zum Eidersperrwerk, nach Lübeck und Travemünde, nach Schleswig sowie die Hallig Hooge.

Mit dem Schiff waren wir auf der Schlei bis zur Mündung unterwegs, mit der Kutsche zum Himbeerhof Steinwehr oder zu Fuß auf einem Deichspaziergang und durch die historischen Altstädte. Am Sonntag besuchten wir einen Gottesdienst im Freien in Eckernförde und haben ansonsten immer unterwegs eine kleine Andacht gefeiert.

An einem Abend besuchte uns im Hotel der Shantychor aus Schleswig und hat uns alle von den Stühlen gerissen. Leider hatten sich zwei aus der Reisegruppe mit Corona angesteckt und mussten frühzeitig abreisen. Das hat die sonst so schöne Reise getrübt.



Haus Bittenhalde - „gestern und heute“:



ANSPRECHPERSONEN UND WICHTIGE INFORMATIONEN

● **Evang. Gemeindebüro Trossingen**

Gemeindesekretariat: Heike Rochira, Tel.: 9599-700
E-Mail: heike.rochira@elkw.de, Fax: 9599-709
Kirchstraße 21 (Philipp-Melanchthon-Haus)
Di und Do 9–11 Uhr, Mi 14.30–17.30 Uhr, Fr 11.30–13.30 Uhr
Bitte melden Sie sich vor Ihrem Besuch telefonisch an.

● **Kirchenpflege**

Kirchstraße 21 (Philipp-Melanchthon-Haus)
E-Mail: kirchenpflege@evkt.de
Kirchenpfleger: Joachim Winter, Tel.: 9599-710
Buchhaltung: Eugenie Feist, Tel.: 9599-711
Personalverwaltung: Anka Schwob, Tel.: 9599-712
Kindergartenverwaltung:
Christiane Merkt, Tel.: 9599-713
E-Mail: kita.verwaltung@evkt.de
Christel Brodbeck und Kerstin Krüger, Tel.: 9599-714
E-Mail: kita.beitrag@evkt.de

● **Laienvorsitzender und Pfarrämter**

Laienvorsitzender: Markus Maier, Hauffstraße 12,
Tel.: 31093, E-Mail: Markus.Maier@evkt.de
Pfarramt West: Pfarrer Torsten Kramer
Geschäftsführung, Christophstr. 7, Tel.: 31205
Fax: 31289, E-Mail: Torsten.Kramer@elkw.de
Pfarramt Ost: Pfarrerin Gabriele Großbach
Kirchstr. 19, Tel.: 4203, Fax: 326795
E-Mail: Gabriele.Grossbach@elkw.de
Vikarin Shari Roseli Georges, Hohnerstraße 16, Tel.: 2319800
E-Mail: shari.georges@elkw.de
Pfarramt Schura: Pfarrer Jonas Keller
Pfarrgasse 2, Tel.: 6305, E-Mail: jonas.keller@elkw.de

● **Mesner/in und Hausmeister/in**

Technischer Hausmeister für alle Gebäude
Dieter Brodbeck, Mobil: 0171/7648396;
E-Mail: mesner@evkt.de
J.-Spreter-Gemeindehaus, Martin-Luther-Kirche
Renata Polityken, Tel.: 01590/1778483
E-Mail: renata.polityken@evkt.de
Evang. Kirche Schura:
Ehepaar Beckh, Tel.: 21895

● **Evangelische Sozialstation**

Wagnerstr. 5, Eingang: Hangenstr. 24, Tel.: 3391-20
Sprechstunden: Mo bis Mi 13-14 Uhr, Do 15-17 Uhr

● **Evangelische Kindergärten**

Geschäftsführung: Christiane Merkt, Tel.: 9599-713
E-Mail: christiane.merkt@evkt.de
Albblick: Herbert-Walz-Weg 4, Tel.: 95740-10
Beate-Paulus: Lindenstr. 12, Tel.: 27136
Johannes-Brenz: Christophstr. 7, Tel.: 31299
Regine-Jolberg: Kirchstr. 13, Tel.: 6528
Johann-Friedrich-Oberlin: Kirchhalde 3, Tel.: 8446
Schura: Espachstraße 10, Tel.: 8174

● **Kirchenmusik**

Kantorat: Esther Holl, Tel.: 3258875
E-Mail: esther.holl@elkw.de

● **Evangelisches Jugendwerk**

Jugendreferent: Kevin Klatt, Tel.: 9599-707
mobil 0152/3354 8496 (auch via Threema)
E-Mail: kevin.klatt@elkw.de
Büro: Kirchstraße 21 (Philipp-Melanchthon-Haus)

● **Krankenpflegeverein**

Vorsitzende: Pfarrerin Gabriele Großbach
Rechnerin: Cornelia Goebel, Tel.: 31420
KSK Tuttlingen, IBAN: DE63 6435 0070 0000 9206 85
Voba Trossingen, IBAN: DE62 6429 2310 0025 7000 06

● **Hospizarbeit**

Kirchstraße 21 (Philipp-Melanchthon-Haus)
Leitung: Kerstin Kunke | Tel.: 9599-702 | hospiz@evkt.de
Sprechzeiten: Di 9-11 Uhr, Do 15-17 Uhr
VoBa Trossingen, IBAN: DE21 6429 2310 0010 9800 24

● **Ökumenischer Tafelladen**

Hohnerstr. 16, 78647 Trossingen, Tel.: 338794
Ladenleitung: Manuela Schwarzwälder
Öffnungszeiten: Di und Do 14.00–17.00 Uhr
Ausgabe von Kundenkarten: J.-Spreter-Gemeindehaus,
Kirchplatz 2, 1. Stock | Mo 10.00-11.00 Uhr

● **Ökumenischer Kleiderladen**

Hauptstr. 37, 78647 Trossingen, Tel.: 3301944
Öffnungszeiten: Mo–Fr 9.30-12 Uhr, Mo/Di/Do 14.30–18 Uhr

● **Psychologische Beratungsstelle**

Kontaktaufnahme unter 07461/6047
Informationen: www.psychberatungsstelle.de

● **Sozial- und Lebensberatung**

im Tafelladen Trossingen (Hohnerstr. 16, Hofeingang)
Julia Friedrich | Beratungszeit: Do 9–15 Uhr
Tel.: 07425/2294616 oder 07461/969717-0
E-Mail: friedrich@diakonie-tuttlingen.de

www.evkt.de

IMPRESSUM „Mitten im Leben“

Redaktion: Pfarrer Torsten Kramer (V.i.S.d.P.), Elko Baumgarten | **Layout:** Elko Baumgarten | **Herausgeber:** Evang. Kirchengemeinde Trossingen
Kontakt: gemeindebrief@evkt.de | **Fotos:** privat bzw. frei zur Nutzung | **Verteilung:** Evang. Gemeindedienst | **erscheint** viermal jährlich
Nächste Ausgabe: Winter/Frühjahr 2023 | **Redaktionsschluss:** 20. Januar 2023 | **Erscheinungsdatum:** Februar 2023